

Hessischer Jazzpreis 2007 / Internationales Jazzfestival Wiesbaden

12.09.2007 15:15 von jazz (Kommentare: 0)

Hessischer Jazzpreis 2007 / Internationales Jazzfestival Wiesbaden

Die KOOOPERATIVE NEW JAZZ / ARTist WIESBADEN in Zusammenarbeit mit DER WEINLÄNDER veranstaltet in diesem Herbst zum dritten Mal unter dem Titel „JUST MUSIC 07“ ein INTERNATIONALES JAZZFESTIVAL in WIESBADEN. Das Programm der diesjährigen Ausgabe von JUST MUSIC will vor allem die zeitgenössische hessische Jazzszene beleuchten. Der Programmablauf für die 3 Tage steht fest. Der Kartenvorverkauf soll ab Oktober beginnen.

Ganz besonders freuen sich die Veranstalter darüber, dass dieses Musikereignis in diesem Jahr gemeinsam mit dem HESSISCHEN JAZZPODIUM stattfindet, bei dem auch traditionell der HESSISCHE JAZZPREIS verliehen wird. Der Preisträger 2007 ist Uwe Oberg, der die Auszeichnung am 1.12.2007 aus der Hand von Staatssekretär Prof. Dr. Ralph Alexander Lorz (Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst) anlässlich des Preisträgerkonzerts in Empfang nehmen wird.

Uwe Oberg

Uwe Oberg, Mitveranstalter des Festivals und seit Jahren eine zentrale Figur im Wiesbadener Kulturleben, wurde 1962 in Offenbach geboren. Von 1996-99 wohnhaft in Köln, lebt er jetzt in Wiesbaden. Klavier spielt Oberg seit 1970, über Studium, Workshops, und populäre Musik kam er zum Jazz. Seit 1980 ist er in diversen Jazzformationen aktiv, 1986 folgte der Beitritt zur Kooperative New Jazz (ARTist) Wiesbaden. Seitdem Tätigkeit im Bereich Jazz/Improvisierte Musik, Arbeiten mit KünstlerInnen aus den Bereichen Tanz/Theater/Lyrik/Film. Seit 1990 Stummfilmmusik (u.a. für das Deutsche Filminstitut/Filmmuseum Ffm), und Kompositionen für verschiedene Ensembles. Seit 2002 Musik für Theater/ Klanginstallation, Funkmitschnitte, pädagogische Tätigkeit und Kooperationen mit internationalen MusikerInnen: u.a. Alfred Harth, Matthias Schubert, Xu Fengxia, Jürgen Wuchner, Peter Kowald, Tony Oxley, Heinz Sauer, Subroto Roy Chaudhuri, Urs Leimgruber, Rudi Mahall, Sven Ake Johansson, Axel Dörner, Saadet Türköz, Paul Lovens.

„Oberg gehört zu den interessantesten freien Pianisten der jüngeren Generation“, schreibt Michael Rieth in der FRANKFURTER RUNDSCHAU.

Hessischer Jazzpreis

Der Hessische Jazzpreis wird jährlich vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst verliehen und soll Musikerinnen und Musikern, Ensembles oder dem Jazz verbundene Persönlichkeiten für ihre musikalischen Leistungen oder für besondere Verdienste um die Entwicklung der hessischen Jazzszene auszeichnen. Über die Vergabe entscheidet eine unabhängige Jury. Der Hessische Jazzpreis ist mit 10.000 EURO dotiert.

Hessisches Jazzpodium

Das Hessische Jazzpodium ist ein jährlich stattfindendes Festival, das die aktuellen Strömungen des Jazzlebens in Hessen dokumentieren soll und von einer regionalen Jazz-Initiative ausgerichtet wird. Die Veranstaltungen werden vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst bezuschusst, weitere Mittel steuern Sponsoren und die Kommune bei. Fester Programmbestandteil ist jeweils die Vergabe des Hessischen Jazzpreises.

Kooperative New Jazz

Die KOOOPERATIVE NEW JAZZ e.V. als einer der ältesten freien Kulturträger Wiesbadens existiert seit 1979. In ehrenamtlicher Arbeit hat sie ca. 800 Konzerte mit zeitgenössischem Jazz und Improvisierter Musik an mehr als 20 Spielorten in Wiesbaden veranstaltet, einen eigenen Jazzclub betrieben (1983-87), Performances (u.a. mit Theater, Tanz und Film), Konzertreihen und Festivals initiiert. Besondere Bedeutung und langjährige Tradition haben dabei der HUMANOISE CONGRESS (Tage Improvisierter Musik) und das Jazzfestival JUST MUSIC; beide setzen in der deutschen Festivallandschaft außergewöhnliche Akzente. Die Zusammenarbeit mit anderen städtischen Kultureinrichtungen sowie die Teilnahme an mehreren Wiesbadener Kunstsommern haben die KOOOPERATIVE in der hiesigen Kulturlandschaft verwurzelt.

www.artist-wiesbaden.de

JUST MUSIC 07 - INTERNATIONALES JAZZ FESTIVAL WIESBADEN + HESSISCHES JAZZPODIUM

30.11. - 2.12.2007

Kulturforum Wiesbaden, Friedrichstr. 16

<http://www.justmusic-festival.de/>

TOM HEURICH TRIO (D)

IRENE SCHWEIZER SOLO (CH)

JÜRGEN WUCHNER BAND (D)

LAUREN NEWTON / ELVIRA PLENAR / ULI BÖTTCHER (USA/D)

UWE OBERG QUARTETT (D)

SEBASTIAN GRAMSS´ UNDERKARL (D)

HEINZ SAUER & MICHAEL WOLLNY (D)

MALCOLM BRAFF TRIO (CH/USA/BF)

ENSEMBLEWORKSHOP mit MATTHIAS SCHUBERT

Veranstalter:

Kooperative New Jazz/ARTist Wiesbaden und Der Weinländer
in Zusammenarbeit mit dem Kulturstad Wiesbaden und dem
Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst

info@justmusic-festival.de

presse@justmusic-festival.de

www.der-weinlaender.de

Link zum Presstext des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst vom 14.06.2007:

<http://www.hmwk.hessen.de/>

Die Jazznews der Jazzpages

Einen Kommentar schreiben